

LABOKLIN GmbH & Co. KG · Steubenstraße 4 · 97688 Bad Kissingen

Frau  
Jessica Kastner  
Ziegelstr. 23  
14943 Luckenwalde  
Deutschland

**Untersuchungsbefund Nr.: 2105-W-85316**  
Probeneingang: 06.05.2021  
Datum Befund: 14.05.2021  
Untersuchungsbeginn: 06.05.2021  
Untersuchungsende: 14.05.2021

Tierart:	Katze
Rasse:	Bengal
Geschlecht:	weiblich
Name:	Little Elsa Zur kleinen Nachtigall
Zuchtbuchnummer:	WCC e.V. 070421/24/2026
Geburtsdatum / Alter:	25.04.2021
Probenmaterial:	Abstrich
Probenentnahme:	28.04.2021
Patientenbesitzer:	Kastner, Jessica
EDV-Nummer / Befund-ID:	---

**Nachbestellung vom 06.05.2021 zu Befund-Nr. 2104-W-85229** Originalprobe eingegangen am: 30.04.2021

### **Fellfarbe Charcoal - PCR**

Ergebnis: Genotyp A/A(Pb)

Interpretation: Das untersuchte Tier ist heterozygot für das A- und A(Pb)-Allel.

Der Test erfasst die Allele:  
A (agouti), A(Pb) (charcoal) und a (non-agouti)

### **Fellfarbe Braun - PCR**

Ergebnis: Genotyp B/B

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das B-Allel.

Der Test erfasst die Allele B, b (chocolate) und bl (cinnamon). Allelische Reihe: B dominant über b, b dominant über bl

### **Farbvariante "Snow" Bengal**

Ergebnis: Genotyp cs/cs

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das cs-Allel.

Der Test erfasst die Allele C, cb und cs.  
Allelische Reihe: C dominant über cb, cb dominant über cs

### **Farbverdünnung Dilution - PCR**

Ergebnis: Genotyp D/D

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das D-Allel.

Der Test erfasst die Allele D und d.  
Allelische Reihe: D dominant über d

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

### **Hypertrophe Kardiomyopathie 1 (HCM1) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (A31P).

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:  
Maine Coon und verwandte Rassen

### **Hypertrophe Kardiomyopathie (Ragdoll) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (R820W).

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:  
Ragdoll und verwandte Rassen

### **Polyzystische Nierenerkrankung (PKD) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Polyzystische Nierenerkrankung im PKD1-Gen.

Erbgang: autosomal-dominant

**Pyruvatkinase-Defizienz - PCR**

---

**Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA):**

---

**Genetische Bestimmung der Blutgruppe - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das N Allel. Es trägt somit nicht die bisher bekannten ursächlichen Varianten für die Allele b und c, welche mit der serologischen Blutgruppe B bzw. AB (C) korreliert sind.

Erfasst werden die genetischen Varianten für die Allele b und c. Allelische Reihe nach Dominanz: N>c>b

Das Auftreten des Allels c ist bisher nur bei Katzen der Rasse Ragdoll mit der serologischen Blutgruppe AB (C) beschrieben.

**Spinale Muskelatrophie (SMA) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Spinale Muskelatrophie im LIX1-LNPEP-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Maine Coon und verwandte Rassen

**Glycogenspeicherkrankheit (GSDIV) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Glycogenspeicherkrankheit Typ IV im GBE1-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Norwegische Waldkatze und verwandte Rassen

**Zuchtverbandsrabatte wurden für rabattfähige Leistungen berücksichtigt!**

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter [www.laboklin.com](http://www.laboklin.com) in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG.

**LABOKLIN ist ein nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Labor, mit Nummern D-PL-13186-01-01 und D-PL-13186-01-02. Diese Akkreditierung bezieht sich auf alle in der Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren.**



Fr.Dipl.-Biol. Bärbel Gunreben  
Abt. Molekularbiologie

**\*\*\* ENDE des Befundes \*\*\***



Laboklin App

**PCR-Diagnostik für equine Herpesviren**

Aufgrund des aktuell erhöhten Bedarfs an PCR-Tests für EHV1 und EHV4 führen wir diese Untersuchung zur Zeit bis zu 4x täglich für Sie durch. Ergebnisse liegen in der Regel innerhalb von 1-2 Arbeitstagen nach Probeneingang im Labor vor.

LABOKLIN GmbH & Co. KG · Steubenstraße 4 · 97688 Bad Kissingen

Frau  
Jessica Kastner  
Ziegelstr. 23  
14943 Luckenwalde  
Deutschland

**Untersuchungsbefund Nr.: 2105-W-85316**  
Probeneingang: 06.05.2021  
Datum Befund: 07.05.2021  
Untersuchungsbeginn: 06.05.2021  
Untersuchungsende:

Tierart:	Katze
Rasse:	Bengal
Geschlecht:	weiblich
Name:	Little Elsa Zur kleinen Nachtigall
Zuchtbuchnummer:	WCC e.V. 070421/24/2026
Geburtsdatum / Alter:	25.04.2021
Probenmaterial:	Abstrich
Probenentnahme:	28.04.2021
Patientenbesitzer:	Kastner, Jessica
EDV-Nummer / Befund-ID:	---

**Nachbestellung vom 06.05.2021 zu Befund-Nr. 2104-W-85229** Originalprobe eingegangen am: 30.04.2021

### **Fellfarbe Charcoal - PCR**

folgt

### **Fellfarbe Braun - PCR**

Ergebnis: Genotyp B/B

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das B-Allel.

Der Test erfasst die Allele B, b (chocolate) und bl (cinnamon). Allelische Reihe: B dominant über b, b dominant über bl

### **Farbvariante "Snow" Bengal**

folgt

### **Farbverdünnung Dilution - PCR**

Ergebnis: Genotyp D/D

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das D-Allel.

Der Test erfasst die Allele D und d.  
Allelische Reihe: D dominant über d

Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018

(ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

### **Hypertrophe Kardiomyopathie 1 (HCM1) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (A31P).

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Maine Coon und verwandte Rassen

### **Hypertrophe Kardiomyopathie (Ragdoll) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Hypertrophe Cardiomyopathie im MYBPC3-Gen (R820W).

Erbgang: autosomal-dominant

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgenden Rassen beschrieben:

Ragdoll und verwandte Rassen

### **Polyzystische Nierenerkrankung (PKD) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Polyzystische Nierenerkrankung im PKD1-Gen.

Erbgang: autosomal-dominant

### **Pyruvatkinase-Defizienz - PCR**

folgt

### **Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA):**

folgt

### **Genetische Bestimmung der Blutgruppe - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das N Allel. Es trägt somit nicht die bisher bekannten ursächlichen Varianten für die Allele b und c, welche mit der serologischen Blutgruppe B bzw. AB (C) korreliert sind.

Erfasst werden die genetischen Varianten für die Allele b und c. Allelische Reihe nach Dominanz: N>c>b

Das Auftreten des Allels c ist bisher nur bei Katzen der Rasse Ragdoll mit der serologischen Blutgruppe AB (C) beschrieben.

### **Spinale Muskelatrophie (SMA) - PCR**

folgt

### **Glycogenspeicherkrankheit (GSDIV) - PCR**

folgt

### **Zuchtverbandsrabatte wurden für rabattfähige Leistungen berücksichtigt!**

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter [www.laboklin.com](http://www.laboklin.com) in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG.

**LABOKLIN ist ein nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Labor, mit Nummern D-PL-13186-01-01 und D-PL-13186-01-02. Diese Akkreditierung bezieht sich auf alle in der Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren.**



Fr.Dipl.-Biol. Bärbel Gunreben  
Abt. Molekularbiologie

**\*\*\* ENDE des Befundes \*\*\***



Laboklin App

### **PCR-Diagnostik für equine Herpesviren**

Aufgrund des aktuell erhöhten Bedarfs an PCR-Tests für EHV1 und EHV4 führen wir diese Untersuchung zur Zeit bis zu 4x täglich für Sie durch. Ergebnisse liegen in der Regel innerhalb von 1-2 Arbeitstagen nach Probeneingang im Labor vor.

LABOKLIN GmbH & Co. KG · Steubenstraße 4 · 97688 Bad Kissingen

Frau  
Jessica Kastner  
Ziegelstr 23  
14943 Luckenwalde  
Deutschland

**Untersuchungsbefund Nr.: 2104-W-85229**  
Probeneingang: 30.04.2021  
Datum Befund: 03.05.2021  
Untersuchungsbeginn: 30.04.2021  
Untersuchungsende: 03.05.2021

Tierart:	Katze
Rasse:	Bengal
Geschlecht:	weiblich
Name:	Little Elsa Zur kleinen Nachtigall
Zuchtbuchnummer:	WCC e.V. 070421/24/2026
Geburtsdatum / Alter:	25.04.2021
Probenmaterial:	Abstrich
Probenentnahme:	28.04.2021
Patientenbesitzer:	Kastner, Jessica
EDV-Nummer / Befund-ID:	---

## **Progressive Retinaatrophie (PRA-b) - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Progressive Retinaatrophie PRA-b.

Erbgang: autosomal-rezessiv

Eine Korrelation zwischen dieser Mutation und der Erkrankung wurde bisher bei folgender Rasse beschrieben: Bengal

## **Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA):**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Progressive Retinaatrophie (rdAc-PRA) im CEP290-Gen.

Erbgang: autosomal-rezessiv

## **Pyruvatkinase-Defizienz - PCR**

Ergebnis: Genotyp N/N

Interpretation: Das untersuchte Tier ist reinerbig (homozygot) für das Wildtyp-Allel. Es trägt somit nicht die ursächliche Mutation für die Pyruvatkinase-Defizienz im PKLR-Gen.

Erbgänge: autosomal-rezessiv



Das Ergebnis gilt nur für das im Labor eingegangene Probenmaterial. Die Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben zu den eingesandten Proben liegt beim Einsender. Gewährleistungsverpflichtungen dafür können nicht übernommen werden. Schadensersatzverpflichtungen sind, soweit gesetzlich zulässig, auf den Rechnungswert der durchgeführten Untersuchung/en beschränkt, im Übrigen haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, soweit gesetzlich möglich.

Weitere Genveränderungen, die ebenfalls die Ausprägung der Erkrankung/Merkmale beeinflussen können, können nicht ausgeschlossen werden. Die Untersuchung/en erfolgte/n nach dem derzeitigen allgemeinen wissenschaftlichen Kenntnisstand.

Das Labor ist für die auf diesem Befund aufgeführten Untersuchungen akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 (ausgenommen Partnerlabor-Leistungen).

Das Methoden-Abkürzungsverzeichnis finden Sie unter [www.laboklin.com](http://www.laboklin.com) in der Rubrik "Leistungen".

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich auf das uns eingesandte Probenmaterial. Dieses war untersuchungsfähig, sofern nichts anderes angegeben ist. Die Richtigkeit der Angaben zu den Proben verantwortet der Einsender. Dieser Prüfbericht darf nur vollständig und unverändert weitergegeben werden. Abweichende Vorgehensweisen bedürfen der schriftlichen Genehmigung der Laboklin GmbH & Co. KG.

**LABOKLIN ist ein nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiertes Labor, mit Nummern D-PL-13186-01-01 und D-PL-13186-01-02. Diese Akkreditierung bezieht sich auf alle in der Akkreditierungsurkunde aufgeführten Prüfverfahren.**



Hr. Dr. Beitzinger  
Dipl.-Biol. Molekularbiologie

**\*\*\* ENDE des Befundes \*\*\***



Laboklin App

### **PCR-Diagnostik für equine Herpesviren**

Aufgrund des aktuell erhöhten Bedarfs an PCR-Tests für EHV1 und EHV4 führen wir diese Untersuchung zur Zeit bis zu 4x täglich für Sie durch. Ergebnisse liegen in der Regel innerhalb von 1-2 Arbeitstagen nach Probeneingang im Labor vor.